

Medienmitteilung

Gemeindeversammlung, Montag 30. Juni 2025

Samedan, 30. Juni 2025, 21:30 Uhr

Grünes Licht für die Hotel- und Wohnüberbauung Sper l'En

Die einfache Gesellschaft Sper l'En beabsichtigt, auf dem Areal Sper l'En eine Hotel- und Wohnüberbauung zu realisieren. Im östlichen Teil der Hotel- und Wohnzone Sper l'En soll ein Hotel mit 50 bis 100 Zimmern und ein öffentliches Restaurant mit mindestens 100 bis 120 Sitzplätzen entstehen. Im westlichen Teil sind Miet- und/oder Eigentumswohnungen vorgesehen. Es sind ausschliesslich Erstwohnungen gestattet. Im Untergeschoss wird eine zusammenhängende unterirdische Autoeinstellhalle erstellt. Das Investitionsvolumen beträgt CHF 35-40 Millionen. Das Areal steht grösstenteils im Eigentum der Bürgergemeinde, ein kleiner Teil gehört der Politischen Gemeinde. Der Standort Sper l'En liegt seit Jahren brach und eignet sich aufgrund seiner Lage hervorragend sowohl für ein Hotel als auch für eine Wohnüberbauung. Die Gemeinde hat deshalb die notwendigen Massnahmen getroffen, um das Areal baureif zu gestalten. Mit der Genehmigung eines öffentlich-rechtlichen Vertrages und des Baurechtsvertrages hat die Gemeindeversammlung vom 30. Juni grünes Licht für den Bau eines Hotels und einer Wohnüberbauung für Einheimische erteilt. Die Verträge bedürfen noch der Zustimmung der Bürgergemeinde. Wie in vielen Tourismusorten sind auch in Samedan in den vergangenen Jahren zahlreiche Hotels verloren gegangen. Mit dieser Entscheidung haben die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger ein Zeichen gesetzt, um dieser negativen Entwicklung entgegenzuwirken.

Daneben wurde den 88 anwesenden Stimmberechtigten die Jahresrechnung 2024 vorgelegt. Sowohl die Rechnung der Gemeinde als auch diejenige des selbständigen Energieversorgungsunternehmens «Energia Samedan» gaben zu keinerlei Diskussionen Anlass und wurden ohne Gegenstimmen genehmigt. Die Erfolgsrechnung der Gemeinde schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 6.4 Mio. deutlich besser als erwartet ab. Der zentrale finanzpolitische Zielwert von 100% Selbstfinanzierungsgrad wurde dank der Selbstfinanzierung von 8 Mio. erfüllt. Die Gemeinde hat im Rechnungsjahr 2024 CHF 3.5 Mio. an Investitionen getätigt. Die Verschuldung der Gemeinde konnte um CHF 4.0 Mio. auf CHF 7.0 Mio. abgebaut werden. Das per Ende 2024 ausgewiesene Nettovermögen pro Einwohner stieg von CHF 6'276 auf CHF 8'027 an.

Claudio Prevost, Gemeindegemeinschafter